

# THE BEREAN CALL

P.O. Box 7019 Bend, Oregon 97708 [www.thebereancall.org](http://www.thebereancall.org)

Januar 06

## Kämpft Entschlossen

Dave Hunt

**DARUM WIRD IHNEN GOTT  
EINE WIRKSAME KRAFT DER  
VERFÜHRUNG SENDEN, SO  
DAB SIE DER LÜGE GLAUBEN  
– 2THES 2,11**

Hunderte erfüllter Prophetien beweisen die Existenz Gottes, dass die Bibel Sein unfehlbares Wort ist, die Juden Sein auserwähltes Volk, und Jesus von Nazareth der verheißene Messias, der für unsere Sünden starb, wieder auferstand und wieder kommen wird. Doch Prophetie wird von den meisten christlichen Predigern und Autoren vernachlässigt. Kein Wunder, dass der Abfall der „letzten Tage“, wovor uns Gottes Wort warnt, jetzt erst recht auf uns ist!

Die Wenigen heute, die Prophetie lehren, erwähnen selten den Abfall, wenn sie sich auf die „Zeichen der Endzeit“ beziehen. Doch als er von Seinen Jüngern gefragt wurde, „was wird das Zeichen deiner Wiederkunft... sein?“ (Mt 24,3), warnte Christus sie dreimal, dass das Hauptzeichen der Abfall sein würde, mit falschen Propheten und falschen Christussen, die falsche „Zeichen und Wunder“ verwenden, um zu täuschen (24,4-5.11.24). Diese Warnung wurde von Paulus wiederholt (2 Tim 3,8), und von Judas, der verlangte, „dass ihr für den Glauben kämpft, der den Heiligen ein für allemal überliefert worden ist“, weil „sich nämlich etliche Menschen unbemerkt eingeschlichen, die schon längst zu diesem Gericht aufgeschrieben worden sind, Gottlose... und Gott... und unseren Herrn Jesus Christus verleugnen.“ (Judas 3-4)

„Falsche Christusse“?! Es gab viele in unsren Tagen, von Jim Jones bis David Koresh. Zahlreiche Gurus in Indien behaupten, „Christus“ zu sein. Die fal-

schen „Christusse“, die in Romanen, Videos und Filmen vorgestellt werden, haben sich seit *Jesus Christ Superstar* vervielfacht. Der „Jesus“ des *Da Vinci Codes* ist ein Schwindel. Der „Jesus“ vom ABC Fernsehfilm *Judas* gestand, dass er „es vermasselt hat“, indem er die Geldwechsler aus dem Tempel trieb. Die Medien bombardieren uns mit falschen Christussen!

Dass evangelikale Leiter Mel Gibsons Film *Die Passion Christi* „biblisch akkurat“ nannten, schmerzt sehr. Er wahr beinahe in Gänze unbiblisch: Ein sündiger Mann gibt vor, der Eine zu sein, der erklärte, „Wer mich gesehen hat, der hat den Vater gesehen.“ (Joh 14,9), und den Paulus beschrieb als „Gott im Fleisch gekommen“; dieser Hollywood Christus, der eine große Schlange zertrat, die nach Gethsemane glitt, und Satan, der Ihn dort versuchte; die beiden Maria, die „Christi“ Blut aufwischten mit Leinen, das von der Frau des Pilatus beschafft worden war; „Christus“, der auf dem Weg nach Golgatha von einer Brücke heruntergehauen wurde, wobei er an einer Kette baumelte und sich Judas gegenüber sieht, der sich darunter verbarg; „Die Heilige Veronika“, die ihren Schleier „Christus“ gibt, um sein Gesicht abzuwischen, wobei das Abbild seines Gesicht darauf verblieb als die erste Ikone; ein Rabe, der das Auge des Diebes am benachbarten Kreuz auspickte; das endlose Prügeln durch römische Soldaten, was den falschen Eindruck erweckte, dass das physische Leiden Christi die Bezahlung für unsre Sünden brachte, usw. *Nichts* davon steht in der Bibel! Auch gab es überhaupt keinen Hinweis auf das, was wirklich für die Sünde bezahlt: „der HERR warf unser aller Schuld auf ihn... dem HERRN gefiel es, ihn zu zerschlagen; er ließ ihn lei-

den. Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat...“ (Jes 53,6.10) usw. *Die Passion* stellte ein falsches Evangelium vor, das zumeist aus Mythen bestand!

Drehbuchautoren, Filmregisseure und Schauspieler „verbessern“ ständig die Bibel. Sie ersetzen das tatsächliche „unvergängliche ... Wort Gottes“, durch das wir „wiedergeboren werden“ durch dramatischen Darstellungen. Das gesamte neue Testament gibt es nun auf Video, was bald die einzige „Bibel“ sein wird, die die Jugend kennt. Wer wird entschlossen kämpfen?

Drei Jahre lang „Tag und Nacht... unter Tränen“ (Apg 20,31) ermahnte Paulus die Ältesten der Epheser vor dem bevorstehenden Abfall. Wer warnt heute vor dem Abfall? Rick Warren würde es nicht wagen, aus Furcht, seine Gefolgschaft zu verlieren. Ein prophezeiter Abfall passt nicht in Warrens Pläne und Popularität, auch passt es nicht zum Wachstum der wie Pilze aus dem Boden schießenden anderen Megakirchen – oder doch? Ist die Bibel falsch – oder ist das der vorhergesagte Abfall? Was ist der wahre Zustand der Kirche? Eine kürzlich durchgeführte Barna Umfrage zeigte, dass 71 Prozent der Amerikaner, 64 Prozent der „Wiedergeborenen“ und 30 Prozent der „Evangelikalen“ absolute Wahrheit ablehnen.

Paulus verkündete gewissenhaft „denn ich habe nichts verschwiegen, sondern habe euch den ganzen Ratschluss Gottes verkündigt (Apg 20,20.27). Aber die Kirche heute, wie die Welt, die sie nachahmt, glaubt die Lüge, wenn man „erfolgreich“ sein will, muss man immer „positiv“ sein. Somit wird ein Großteil der Bibel vermieden. Wo ist Jeremia oder irgendein andere Prophet „positiv“? War Jesus „positiv“, als er

sagte, „...wenn ihr nicht Buße tut, werdet ihr alle auch so umkommen“ (Lk 13,3.5). Er warnte wiederholt vor der Hölle. Von welchem christlichen Leiter hören wir heute solche Warnungen?

Beim Zuschauen von TBN oder Lesen von James Rutz Buch *Mega Shift* („Eine Megaverschiebung geistlicher Kraft... ist dabei... [die Welt] in bedeutend bessere Form zu bringen.... Eine ganz neue Form von Christenheit verspricht, eine weit größere heftige Auswirkung als die protestantische Reformation nach sich zu ziehen“), würde einem zu der Annahme bringen, dass das wirkliche Zeichen der Endzeit eine weltweite Erweckung ist (das „Ausgießen des Geistes in dem Spätregen“), angetrieben durch wundersame „Zeichen und Wunder.“ Die Bibel, jedoch, nennt es eine tödliche Verblendung, bei der falsche Propheten an der Spitze stehen.

Peter Howard, Exekutivassistent von Bischof Michael Sheridan, Haupt der katholischen Diözese von Colorado Springs, warnte Katholiken davor, bei protestantische Gottesdiensten teilzunehmen. In „positiver“ Antwort sagte Ted Haggard, Senior Pastor der New Life Kirche in Colorado Springs und Präsident der 30 Millionen Mitglieder zählenden Nationalen Vereinigung der Evangelikalen (NAE), „New Life versucht nicht, Katholiken ‚zu bekehren‘ und würde nie seinen Mitgliedern davon abraten, katholisch zu werden oder der katholischen Messe beizuwohnen.“ Die Reformer aus dem 16 Jahrhundert würden entsetzt sein!

Das Konzil von Trient (1545-1563) war die Antwort der römisch-katholischen Kirche (RKK) auf die Reformation. Es verkündete mehr als 100 Flüche (Kirchenbann) gegen das wahre Evangelium, und verdammt alle zur Hölle, die es glauben. Zum Beispiel: „Falls irgendwer sagt, dass die Sakramente des Neuen Gesetzes [Katholische Rituale] nicht notwendig für die Errettung sind, sondern... dass die Menschen von Gott durch Glauben alleine die Gnade der Rechtfertigung erhalten... lasst ihn verdammt sein.“

Am 31. Dezember 1995, erklärte Papst Johannes Paul II, als er den 450. Geburtstag von Trient ehrte: „Seine Entscheidungen behalten alle ihre Gültigkeit.“ Jene, die behaupten, dass Christus die volle Strafe für Sünde am Kreuz bezahlte, die die Notwendigkeit des Leidens für die eigenen Sünden im Fegefeuer leugnen, und die Ablass zur Verkürzung dieser Leidenszeit ablehnen, werden immer noch durch Rom verdammt. Doch im Buch *Der Leib* (1992) stritt Charles Colson ab, dass Ablass immer noch von Rom angeboten werden. Ich sandte ihm siebzehn Seiten über Ablass aus dem 2. vatikanischen Konzil, einschließlich Papst Pauls Verdammung derjenigen, die heute Ablass verneinen. Colson erkannte seinen Irrtum nie an, der eine Vielzahl von Leuten in die Irre führte.

Die Billy Graham Evangelistische Gesellschaft publizierte eine spezielle „Kreuzzugs Ausgabe“ (1962, 1964, 1969) von *Halley's Bibel Handbuch* und entfernte kühn Halley's gründliche Dokumentation über das Böse der Päpste und das Abschachten wahrer Christen. Zondervan gab eine revidierte Ausgabe von *Halley's Bibel Handbuch* im Jahr 2000 heraus, welche gleichermaßen Bezüge auf die römisch-katholischen Häresien und die Millionen evangelikaler Christen, die durch Rom umgebracht worden waren, eliminierte. Stattdessen fand man die Aussage: „Die römisch katholische Kirche reagierte auf die protestantische Reformation mit eigener Reformation und Erneuerung.“

Als er über diese Lügen zur Rede gestellt wurde, sagte Stan Gundry, Zondervans Vizepräsident und Chefredakteur, „Das Ziel der Umschreibung war es... eine ausgewogenere Darstellung der Geschichte der Christenheit zu geben.“ Weißwaschen der römisch-katholischen Doktrin und Praxis und Auslassen des Abschachtens von Millionen von Christen gibt eine „ausgewogenere“ Geschichte?! Und wer ist der Eigentümer von Zondervan, dem Herausgeber von dem *Leben mit Vision*?

1988 wurden Zondervan und seine NIV Bibel gekauft von Harper & Row Publishers (nun Harper Collins Publishers), die pro-homosexuelle Bücher herausgeben wie zum Beispiel *Making Out*, *The Book of Lesbian Sex and Sexuality* („schön bebildert mit Farbfotos...“) und anderen! Harper Collins ist eine Tochtergesellschaft von Rupert Murdochs The News Corporation, die auch Eigentümer von Twentieth Century Fox und Fox Broadcasting ist. Letztere produzieren einige der unmoralischsten, gegen die Familie gerichteten Shows im Fernsehen. Murdoch – dem Pat Robertson den Familienkanal verkaufte (für den CBN Spender bezahlt haben) für \$1,9 Milliarden – wurde vom Papst zum Ritter geschlagen, nachdem er \$10 Millionen gespendet hatte für eine neue katholische Kathedrale in Los Angeles. Und Rick Warren behauptet, der Pastor Murdochs zu sein.

Christliche Verleger haben den Profit über gesunde Lehre gestellt und eine Menge Geld verdient, indem sie den Kunden das gegeben haben, was sie begehrten, anstatt der biblischen Wahrheit, die sie benötigten, und haben sich der Welt im Monetären verkauft, was sie bereits vorher moralisch getan hatten. Ist das nicht das Gegenteil von für den Glauben entschlossen kämpfen?

Am 31. Oktober 1999 unterzeichneten Vertreter der Lutheranischen Weltföderation und der römisch katholischen Kirche eine Gemeinsame Erklärung über die Rechtfertigungslehre. Die Reformation wurde umgestoßen! Colson sagt, „Rechtfertigung durch Glauben alleine... bedeutet heute unter Evangelikalen nicht das, was es zur Zeit der Reformer bedeutete.“ Hat sich das Evangelium geändert?!

Für 1,1 Milliarden römische Katholiken hat sich nichts verändert. Sie beten immer noch Maria um Errettung an und tragen ihr Skapular, welches besagt, „Wer immer stirbt und dieses Skapular trägt, wird nicht im ewigen Feuer leiden.“ Was für eine Beleidigung Christi! Die eigentliche Ablasslehre, die die Reformation auslöste, bleibt eine Hauptstütze des Katholizismus. Johannes Paul II verspottete die Gemeinsame

Erklärung, indem er vier „heilige Türen“ in Rom öffnete und denen vollen Ablass anbot, die durch sie hindurchgingen. (Katholische Pilger kamen millionenfach, um das zu tun, und wiesen damit Christus als die einzige Tür zum ewigen Leben ab!)

George Carey, Erzbischof von Canterbury und geistliches Oberhaupt der Kirche von England, kniete neben dem Papst, als die erste „Heiligen Tür“ geöffnet wurde. John Stott sagte, „Evangelikale sollten sich der Kirche von England anschließen und auf die volle Gemeinschaft mit der römisch-katholischen Kirche hinarbeiten.“

Glauben wir der ganzen Bibel oder nur den „positiven“ Teilen in ihr? Jesus sagte, „Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, so kann er das Reich Gottes nicht sehen [oder eingehen]“ (Joh 3,3.5). Petrus sagte, dass ein Mensch ist „wiedergeboren... durch das lebendige Wort Gottes... welches euch als Evangelium verkündigt worden ist (1Petr 1,23-25). Haggard bekräftigt „die Notwendigkeit, dass man wiedergeboren werden müsse....“ Doch er akzeptiert Katholiken als Christen, die durch Kindertaufe wiedergeboren wurden!

Was ist der Glaube (Evangelium, für das wir „entschlossen kämpfen“ sollen? Paulus definiert es als Tod, Begräbnis und Auferstehung Christi *nach den Schriften*. Gewiss gehört dazu, wer Gott ist, wer Christus ist, das Problem zwischen Gott und Mensch, das einzige Mittel für Vergebung des Menschen durch Gott, und die ewigen Folgen für jene, die das biblische Evangelium ablehnen – alles nach den Schriften.

Das gesamte Wort Gottes ist grundlegend für den Glauben. Leider rauben bekennende Evangelikale der Gemeinde und der Welt das reine Wort Gottes. Eugene Petersons *The Message* (NavPress, 1993) ändert Gottes Wort in ein „soziales Evangelium“, und degradiert Erlösung zur irdischen Verbesserung. (Siehe TBC Okt 95; Feb 04.) Die *Renovaré* „Bibel“ lehnt göttliche Inspiration und Propheten über Israel und Christus ab (siehe TBC Aug 05).

Das Thema Israel nimmt den größten Raum in der Bibel ein. Seine Geschichte und Propheten legen die Grundlage für die Identität und die Mission des Messias. Wenn die Bibel nicht zu 100 Prozent wahr ist über Israel (wie viele Evangelikale behaupten), können wir nicht glauben, was sie über Christus und unsere „Erlösung durch Sein Blut“ sagt.

Jahrzehntelang hat Billy Graham erklärt, dass seine Glaubensansichten „im Wesentlichen dieselben sind wie jene von orthodoxen römischen Katholiken....“ Er pries Papst Johannes Paul II als Prediger des wahren Evangeliums und für „seinen starken katholischen Glauben“ und begrüßte ihn freudig als „den größten moralischen und geistlichen Führer der letzten 100 Jahre.... Ich kenne sonst keinen, den ich so hoch ansehen sollte wie ihn. Er bereiste die ganze Welt... verbreitete den katholischen Glauben.... Er und ich stimmen in beinahe allem überein.“

Es ist unbestreitbar, dass Johannes Paul II, obgleich gepriesen durch Evangelikale, für seine ewige Bestimmung Maria vertraute anstatt Christus. (Siehe TBC Mai 05). Doch wie Graham, betonte Richard Land, Präsident der Ethics and Religion Liberty Commission der Südlichen Baptisten nachdrücklich, dass irgendwelche Meinungsverschiedenheiten, die Protestanten vielleicht gehabt hatten „mit Johannes Paul II [irrelevant] für die Glaubensgrundlagen sind.“ Land pries die „eiserne Verteidigung des traditionellen christlichen Glaubens durch den Papst....“ Pat Robertson war begeistert, „Papst Johannes Paul II steht wie ein Fels... in seiner klaren Verkündung der grundlegenden Prinzipien des christlichen Glaubens.“ Jack van Impe bejubelte den Papst als einen eisernen Christen und Verteidiger des Glaubens. J.I Packer, ein Unterzeichner der Gemeinsamen Erklärung, nannte Johannes Paul II „einen feinen Christen“ und erklärte, „Katholiken sind unter den loyalsten und kräftigsten Brüdern, die Evangelikale in diesen Tagen finden können.“

Wer wird dem ausdrücklichen Befehl Von Judas gehorchen „dass ihr für den

Glauben kämpft, der den Heiligen ein für allemal überliefert worden ist“ (Jud 1,3)? Rick Warren nicht. Auch hat Billy Graham nie die Stimme erhoben gegen jene, die den Glauben leugnen. Charles Dullea, Jesuiten Superior von Roms pontifikalem, biblischem Institut, drängte Katholiken dazu, Grahams Kreuzzügen beizuwohnen, weil „ein Katholik... kein Wort hören wird gegen Messe oder Sakramente oder katholischer Praxis.“ Graham nannte die Messe „eine sehr schöne Sache... ehrlich und klar in dem Evangelium, das ich glaube....“ Er empfahl eine Biographie von Papst Johannes XXIII als „klassisch in der Hingabe.“ Doch sie enthält Seite auf Seite von Johannes XXIII Hingabe an Maria und die Heiligen, Anbetung der Hostie und Vertrauen auf die Sakramente für die Erlösung.

Billy Graham bejubelte Bischof Fulton Sheen als den „größten Kommunikator des 20. Jahrhunderts.“ Obgleich Sheen ein falsches Evangelium predigte, jubelte Billy über ihr „gemeinsames Engagement für die Evangelisation“ und dankte Sheen „für seinen Dienst und seinen Fokus auf Christus.“ Doch Sheens Hoffnung auf den Himmel lag in seinen 40 Pilgerreisen zu Marienschreinen in Fatima und Lourdes. Als Sheen starb, sagte Billy, „ich... schaue vorwärts auf unsere Wiedervereinigung im Himmel.“

Viele evangelikale Leiter, die im Allgemeinen das wahre Evangelium predigen, empfehlen, billigen und rühmen jene, die ein falsches Evangelium predigen. Ist es irgendwie weniger verdammend für Seelen, wenn Billy Graham Leute wie Norman Vincent Peale, Robert Schuller, Papst Johannes Paul II rühmt und unterstützt, die ein falsches Evangelium predigen, anstatt es selbst zu predigen?

In *The Body – Der Leib*, rief Chuck Colson nach Einheit mit Rom. In einem Artikel mit dem Titel, „Warum sind Katholiken unsere Verbündete“, schrieb er: „Und lasst uns gewiss sein, dass wir unsere polemischen Flinten gegen unsere Feinde abfeuern, nicht gegen [Verbündete], die in den Gräben neben uns kämpfen in der Verteidigung

der Wahrheit.“ Es würde die Reformatoren schockieren (besonders die Millionen, die für ihren Glauben an Christus von Rom gefoltert und umgebracht worden waren) zu erfahren, dass die Feinde des Evangeliums tatsächlich ihre Verbündeten „in der Verteidigung der Wahrheit“ waren!

Genau wie Sein Volk Israel, dem Er Seine Propheten sandte, um sie vor ihrem Abfall zu warnen und seinen schrecklichen Konsequenzen, nicht hören wollte, so ist es heute in der Kirche. Froh, jedem Rattenfänger zu folgen, der einen verlockenden Ton spielt, und nicht willens (und eines Tages unfähig) den Herrn zu hören, tanzen Millionen lustig weiter bis zum Gericht. Die Zeit auf dieser Erde wird bald enden. Lasst uns entschlossen für den „Glauben kämpfen, der den Heiligen ein für allemal überliefert worden ist“ – und dabei viele retten, bevor es für immer zu spät ist. Und mag unser Beispiel erneuerten Mut und Überzeugung vielen anderen geben. TBC

## Zitate

Wenn irgend eine Note fallengelassen wird von der göttlichen Harmonie der Wahrheit, kann die Musik erbärmlich beschädigt werden- Ihre Leute mögen schwerwiegende, geistliche Krankheiten bekommen durch den Mangel einer bestimmten Form von geistlicher Nahrung, welche nur durch die Doktrinen beschafft werden kann, die ihr zurückhaltet.... Wir müssen „die ganze Wahrheit“ predigen, „damit der Mensch Gottes ganz zubereitet sei, zu jedem guten Werk völlig ausgerüstet....

Da die Bekehrung ein göttliches Werk ist, müssen wir Acht geben, dass wir ganz vom Geist Gottes abhängen und auf Ihn schauen für Kraft über die Geister von Menschen. [Wenn] ernsthafter uns bewusst wird, dass wir den Geist Gottes benötigen, sollten wir nicht aufdringlicher beten... durch Seine heilige Salbung gesalbt zu werden...? Versagen wir nicht in vielen unserer Anstrengungen, weil wir praktisch, wenn auch nicht lehrmäßig, den Heiligen Geist ignorieren...? [Wir]

sind Instrumente in Seiner Hand, und nichts mehr.

*C.H. Spurgeon, Lectures to My Students, pp. 336-37*

Nichts geht weiter dabei, beim Verständnis der Bibel zu helfen, als das Ziel, ihr zu gehorchen.... Nichts klärt den Geist wie Gehorsam; nichts verdunkelt den Geist mehr wie Ungehorsam. Einer Wahrheit zu gehorchen, die du siehst, bereitet dich darauf vor, andere Wahrheiten zu erkennen. Einer Wahrheit nicht zu gehorchen, die du siehst, verdunkelt deinen Geist für alle Wahrheiten.

*R.A. Torrey, How To Succeed In the Christian Life, pp. 60-61*

## F & A

**Frage:** Danke für Ihren gewaltigen und treffenden Artikel im Dezember. Es ist jedoch unfair, zu sehr zu verallgemeinern, dass „so vieles, was als Lobpreis in vielen Kirchen heute durchgeht... wenig mehr ist als die Wiederholung von erbärmlichen Ausdrücken neuer Liedertexter.“

Ist es nicht das Wichtigste, dass das Herz des Musikers Gott gefällt? Christliche Künstler, die musikalische „Milch“ schaffen, aber deren Herzen rein sind, mögen auch „kostbar in Seinen Augen“ sein.

Ich mühe mich sogar mit heiliger „Weihnachts“ Musik ab. Könnten wir nicht Einwände machen gegen das Singen solcher Weihnachtslieder, da der Festtag selbst heidnischen Ursprungs ist und nicht „schriftgemäß“ und ein Großteil der Musik wird mit der antichristlichen katholischen Kirche geteilt? Und ist nicht sogar dies eine Sache des Herzens und persönlicher Überzeugung, als eine absolute Doktrin?

**Antwort:** Ich sagte meine persönliche Meinung, aus tiefer Besorgnis um die Seichtheit von so vielem „Lobpreis.“ Während ich sagte, dass Rhythmus und Stil nicht Gegenstand meiner Klage seien, weisen einige „gegenwärtige Musikrichtungen“ eine weltliche Widerspenstigkeit auf und sogar einen

hypnotischen Rhythmus, den jeder Medizinmann als das erkennen würde, wozu er verwendet wird, nämlich um Geister herbei zu beschwören. Aber ich befasste mich nur mit den Worten.

Ja, das Herz von christlichen Künstlern, „die musikalische ‚Milch‘ schaffen [mag] rein sein und ‚kostbar in Seinen Augen,““ Aber Lobpreislieder für die gesamte Versammlung müssen Gott und die Person und das Werk Christi weitestgehend verherrlichen. Warum etwas Mittelmäßiges anbieten, wenn so viel Besseres verfügbar ist?

Wenn man den Liederdichter anschaut, dem es an Reife und Wertschätzung für den Herrn mangelt, und der unfähig ist, uns irgendetwas anderes als „Milch“ zu geben (egal wie rein sein Herz ist), lasst ihn reifen, bevor seine Musik wert geachtet wird, andere anzuleiten. Während Lobpreis eine „Sache des Herzens und der persönlichen Überzeugung ist“, halte ich den lehrmäßiger Inhalt nicht für zweitrangig. Wie kann das Herz richtig sein, wenn die Lehre falsch ist? Tragischerweise haben viele, wenn nicht sogar die meisten „Lobpreis Teams“ wenig oder keine Bekanntheit mit den soliden Hymnen des Glaubens und wissen nicht einmal, was ihnen entgeht.

Einige „Weihnachtslieder“ sind gleichermaßen seicht und unbiblich. Für diese gilt dieselbe Kritik meinerseits.

**Frage:** Sowohl Sie wie auch Tom schrieben gute, sachliche Artikel in TBC und machten 10 Radiosendungen über Rick Warren und das *Leben mit Vision*. Dann, auf seine Einladung, besuchten Sie [Dave] eine Pastorenkonferenz in Saddleback und als Sie zurückkehrten, hatten Sie anscheinend Ihre Position abgeschwächt. Wie Sie wissen, hat Warren eine Rubrik im *Ladies' Home Journal* für beinahe ein Jahr. Ich versuche immer noch, das Evangelium in einer der Ausgaben zu finden!

Was er vorstellt ist Pop Psychologie, genau wie Robert Schuller, doch Sie sagen, er hat alle Verbindungen mit Schuller gebrochen. Hier ist nur ein Beispiel aus seiner März 2005 Kolumne: „Ist Ihre Selbstachtung immer noch

wacklig...? Diese fünf einfachen Wahrheiten werden Ihnen zeigen, dass Sie nicht perfekt sein müssen, um unbezahlbar zu sein.... Damit Sie sich wirklich selbst lieben, müssen Sie die fünf Wahrheiten kennen, die die Grundlage bilden für ein gesundes Selbstbild: Nehmen Sie sich an, lieben Sie sich, seien Sie sich treu, vergeben Sie sich, glauben Sie an sich.“

Das ist typisch für die Trugschlüsse, die Warren anbietet. Er verspricht fünf „Wahrheiten“, aber gibt fünf Dinge, die zu tun sind, und keine von ihnen ist Wahrheit. Das ist Pop Psychologie, die sogar zahlreiche säkulare Psychologen und Psychiater abgelehnt haben – und das widerspricht der klaren Lehre der Schrift. Warrens „Annehmen... lieben... treu... vergeben... glauben Sie an sich“ steht Christi Aussage eklatant entgegen „Wenn jemand mir nachkommen will, so verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach“ (Mt 16,24; Mk 8,34; Lk 9,23).

Wie können Sie sagen, dass Warren den Herrn liebt und eine Leidenschaft für Seelen hat, wenn seine Handlungen eine solche Behauptung nicht stützen? Ich denke, viele Leute wurden durch Ihren offensichtlichen Wechsel von Kritik Rick Warrens zur offensichtlichen Unterstützung verwirrt.

**Antwort:** Danke für Ihre Besorgnis. Wenn man Rick persönlich hört und mit ihm von Angesicht zu Angesicht spricht, so kommt man zu einer anderen Meinung, als vorher, die sich durch Lesen seiner Bücher und Anschauen seiner Videos bildete. Ich möchte immer noch sagen, dass er ein ernsthafter Christ ist, der aufrichtig die Errettung von Seelen begehrt. Dass er so selten und dann nur versteckt das Evangelium präsentiert, ist ein unentschuldbarer Widerspruch – aber das kann man von vielen christlichen Leitern sagen. Joel Osteen hat die größte Kirche in Amerika gebaut (30.000 jedes Wochenende), indem er dasselbe machte!

Ricks Verteidiger sagten mir, dass er die Aufmerksamkeit und das Vertrauen der Leser des *Journal* gewinnen wollte, bevor er ihnen das Evangelium vorstellt

– aber er hat das nicht getan. [siehe F&A Apr 05]. Stattdessen hat er ihnen die Lügen der Pop Psychologie gegeben – wieder unentschuldig. Er kann nicht so unwissend sein – gewiss nicht, nachdem er die Bibel seit Jahren liest. Ich hatte gehofft, durch persönlichen Kontakt mit Rick, ihm zu helfen. Diese Gelegenheit ist anscheinend vorbei. Sein großer Erfolg macht jedes Zugeständnis von Irrtum immer schwieriger.

Rick steht nicht alleine in der Förderung der tödlichen Egoismen der Psychologie. Sie sind heute übliche Kost in der Kirche. Auch ist er nicht alleine (und vielleicht nicht der schlimmste) bei dem Zusammengehen mit römischen Katholiken und Förderung der okkulten 12 Schritte der Anonymen Alkoholiker. Das entschuldigt Rick nicht. Aber sollten wir nicht die Hingabe an Christus und dem Evangelium in Frage stellen seitens Billy Graham, Chuck Colsons und Bill Bright (alle drei priesen Sir John Marks Templeton und seinen Preis für den Fortschritt zur Weltreligion des Antichristen und versagten, das Evangelium der breiten und bedürftigen Zuhörerschaft zu geben, als sie diesen Preis annahmen?), J.I. Packer und jeder andere Unterzeichner der Gemeinsamen Erklärung, Josh McDowell, David Jeremiah, James Dobson und jeder christliche Psychologe, und alle die ihre Lügen annehmen und Vorschub leisten? Leider ist Rick nur ein Spiegelbild der heutigen Kirche.

Ich entschuldige Rick Warren nicht. Ich halte ihn für einen echten Bruder, der in Kompromisse geführt wurde, um eine größere Zuhörerschaft zu erreichen – aber mit was? Er scheint nur ein Teil des Kompromisses biblischer Wahrheit zu sein, der christliche Führer angezogen hat wie nie zuvor in der Geschichte und Satans Plan zuspielt, eine falsche Kirche für den Antichristen zu schaffen.

In seinem Artikel vom Dezember 2005 ermutigt Warren die Leser des *Journal*, „denen einen Vorgeschmack von Gottes Frieden zu geben, welche die Hoffnung verloren haben... indem sie dem Beispiel Jesu folgen.“ Es war eine Täu-

schung für nicht erlöste Leser. Das *Ladies' Home Journal* ist eines der zehn größten Magazine in Amerika mit ungefähr 14,5 Millionen Lesern. Millionen Frauen, die verzweifelt das Evangelium benötigen, das sie in den Himmel bringen wird, wurden stattdessen mit Warrens P.E.A.C.E. Plan bewirtet, das Leben auf Erden zu verbessern. „Pflanzen Sie Glaubensgemeinschaften [jeder Glaube ist recht, dessen Anhänger diesem Plan folgen wollen]; rüste Leiter zu [für irdische, säkulare Aufgaben]; steh den Armen bei [für ein besseres Leben auf Erden]; kümmere dich um die Kranken [aber wie steht's um die Seele?]; erziehe die nächste Generation [für dieses kurze Leben].“ Wir schreiben Rick und seiner Frau Kay zu, ein zartes Herz für die physischen Bedürfnisse der Armen, Ungebildeten und Sterbenden zu haben, und gute Werke, die viele von uns beschämen müssen. Aber wir haben auszusetzen, das Evangelium zu verstecken vor denen, die es brauchen und die ohne es für die Ewigkeit verloren gehen!

**Frage:** Habe Sie von John Pipers Philosophie des „christlichen Hedonismus“ gehört? Er wird immer populärer (besonders und jungen Christen) und ich halte ihn für eine sehr gefährliche Lehre. Ist Pipers Philosophie biblisch?

**Antwort:** Piper schreibt, „Jene, die mich am besten kennen, wissen, dass ich ein christlicher Hedonist bin... mein Wunsch, glücklich zu sein ist ein geeignetes Motiv für alles, was ich tue. Ich tue, was ich tue, weil ich denke, dass es mich auf lange Sicht glücklicher macht.“ Das ist äußerste Selbstsucht und widerspricht der Bibel!

Christus sagte: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das erste und größte Gebot“ (Mt 22,37.38). Wenn ich Gott liebe, weil er mich glücklich machen wird, ist das überhaupt keine Liebe.“ Ich muss Gott lieben für das, was Er ist und aufgrund Seiner unendlichen Liebe für mich („Wir lieben ihn, weil er uns zuerst geliebt hat“ (1Jo 4,19). Indem er die

Strafe für meine Sünden bezahlt hat und meine Erlösung erworben hat.

Christus sagte, wir können nicht Seine Jünger sein, wenn wir uns nicht selbst verleugnen, unser Kreuz aufnehmen und Ihm folgen (Mt 16,24-25). Wie kann ich mich selbst verleugnen und mich glücklich machen? Das ist wie Buddha, dessen größter Wunsch es war, dem Begehren zu entkommen. Was Piper sagt, unser höchstes Ziel sei es, uns glücklich zu machen, untergräbt unsere Liebe zu Gott und die Selbstverleugnung.

Ja, Gott hat uns gemacht und Sein Gesetz, so dass, wenn wir Ihm gehorchen, wir am glücklichsten sein werden. Aber wenn wir Gott gehorchen, *weil* es uns glücklich machen wird, haben wir den Gehorsam dem Selbst preisgegeben. Pipers „christlicher Hedonismus“ macht das Streben nach Vergnügen und Freude zum höchsten Gebot und sagt, dass Gott jene bestraft, die nicht das Streben nach Freude zu ihrer höchsten Priorität erheben.

Piper rechtfertigt seine Theorie nicht aus der Bibel, sondern aus dem Westminster Katechismus: „das bedeutendste Ziel des Menschen ist, Gott zu verherrlichen und auf ewig Vergnügen an Ihm zu haben.“ Aber die Bibel spricht nirgendwo von „Vergnügen an Gott zu haben“, viel weniger, dass dies der Grund unserer Erschaffung ist. Salomon sagte, „fürchte Gott und halte seine Gebote; denn das macht den ganzen Menschen aus“ (Pred 12,13), Kein Wort darüber, dass das Hauptziel des Menschen sei „Vergnügen an Gott zu haben.“

Wenn man die Liebe für Gott ersetzt mit Verfolgen des eigenen Vergnügens als das erste und größte Gebot, wird der Mensch bedeutender als Gott gemacht und wird jene ruinieren, die diese Philosophie übernehmen. Es braucht wenig Schriftkenntnisse und wenig gesunden Menschenverstand, zu erkennen, dass wer immer sein Vergnügen zum höchsten seiner Motive macht, die falschen Entscheidungen im Leben treffen wird!

Pipers „christlicher Hedonismus“ passt nicht zu Hiobs „Siehe, er soll mich töten – ich will auf ihn warten“ (Hi 13,15). Des Psalmisten „Wie ein Hirsch lechzt nach Wasserbächen, so lechzt meine Seele, o Gott, nach dir! Meine Seele dürstet nach Gott...“ (Ps 42,2.3) wird zu widerlicher Selbstsucht, wenn der legitime Grund, Gott zu suchen, persönliches Glück ist. „Christlicher Hedonismus“ wird denen nicht helfen, die mit fleischlichen Lüsten straucheln, die momentan so viel begehrenswerter erscheinen, als jedes „Vergnügen“, das sich ergeben könnte, der Versuchung zu widerstehen.

**Frage:** Ich hörte eine Reihe von Prophetielehrern behaupten, dass es eine Lücke von Wochen oder sogar von Jahren zwischen der Entrückung und dem Beginn der siebenjährigen Trübsalsperiode geben könnte. Warum sollte das nicht möglich sein?

**Antwort:** Paulus erklärte bezogen auf den Antichristen, der im Tempel sitzen wird und sich selbst zu Gott erklärt, „Und ihr wisst ja, was jetzt noch zurückhält, damit er geoffenbart werde zu seiner Zeit... nur muss der, welcher jetzt zurückhält, erst aus dem Weg sein; und dann wird der Gesetzlose geoffenbart werden“ (2Thes 2,4-8)

Der einzige Eine, der lebendig war in den Tagen von Paulus („jetzt zurückhält“) und noch lebendig sein wird, wenn der Antichrist offenbart wird („erst aus dem Weg sein“) und Wer könnte Satan daran hindern, den Antichrist an die Macht zu bringen, das ist Gott selbst. Aber Gott ist allgegenwärtig, so dass er nicht „aus dem Weg sein“ kann. Paulus kann sich nur auf den Heiligen Geist beziehen, der in Christen innewohnt (ein neues Phänomen, das an Pfingsten begonnen hat – Jh 7,37-39). Jene Gegenwart Gottes wird entfernt werden, wenn Christus Sein Versprechen an die Seinen erfüllt, „so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, damit auch ihr seid, wo ich bin“ (Joh 14,3). Deshalb kann der Antichrist nicht offenbart werden bis die Gemeinde durch die Entrückung entfernt ist.

Aber wie lange danach? Paulus gibt an, dass sobald der Heilige Geist entfernt ist, dessen Anwesenheit, innewohnend in Christen, den Antichristen gehindert hat, die Macht zu übernehmen, „und dann wird der Gesetzlose offenbart werden.“ Nicht nur ist es logisch, dass Satan schnell handeln wird, wenn einmal die Gemeinde weg ist, sondern er muss. Nur das plötzliche, Angst und Schrecken einjagende Verschwinden von 50 – 100 Millionen Personen von dieser Erde könnte die ganze Welt unter dem Antichristen vereinigen und die Welt dazu bringen, ihn anzubeten. Nichts anderes ist dazu in der Lage. Satan wird diese Gelegenheit nicht sausen lassen! So denke ich, dass die Große Trübsal unter dem Antichristen und die Herrschaft Satans unmittelbar nach der Entrückung beginnen werden.

## Alarmierende Nachrichten

*Christianity Today, 1.11.05: NEUE REISEN AUF AUSGETRETENEN PFADEN [Auszüge]* – Rick Crocker wollte nach Hause gehen. Nach zwei Wochen Sabbatjahr in einem Kloster in Pecos, New Mexico, fühlte Crocker sich unwohl. Das war ein seltsamer Aufenthaltsort für einen Christen und Pastor der Missionsgemeinschaft aus Erie, Pennsylvanien.

„Einer der Trainer, Bruce Demarst, ist ein Professor am Denver Priesterseminar, der dort in Pecos spirituelle Leitung studiert hatte“, sagte Crocker. „Zeit zu verbringen mit jemandem, der durch und durch evangelikal ist, in der Umgebung von benediktinischer Spiritualität – *ora et labora*, bete und arbeite – mit Mönchen und Nonnen mit charismatischer Neigung, war richtig erfrischend.“ Sechs Wochen unter ihnen änderte die Weise, wie Crocker die spirituelle Formung sieht.

In den beinahe 30 Jahren, seit Richard Foster den Klassiker *Celebration of Discipline, Feiern der Disziplin* schrieb, hat das Studium der geistlichen Praktiken der präreformatorischen Kirche eine wachsende Anhängerschaft gewonnen. Für viele Protestanten da-

mals schien es, das der Quäker Theologie praktisch die Disziplinen erfand, bis seine Ermahnungen zu Einsamkeit, Fasten, Nachdenken und dergleichen die Studie der Wüstenväter, Asketen und Mönche antrieb, deren Lehren überwiegend die Domäne von katholischer Spiritualität waren.

Eine Menge von Protestanten haben entdeckt, dass wir in der Reformation irgendwie das Kind mit dem Bad ausgeschüttet haben, hinsichtlich der Praktiken,“ sagte die presbyterianische Geistliche Marjorie Thompson, Direktorin des Pathways Center für Spirituelle Führerschaft. „Nun kommen wir zurück und entdecken sie wieder und wenden uns unseren katholischen Schwestern und Brüdern zu, weil sie die einzigen mit Sachkenntnis sind.“ So bringen Protestanten in wachsender Zahl die klassischen Disziplinen in ihre spirituelle Praxis. Bibel-alleine Baptisten finden die Fastenzeit, überschwängliche Pfingstler wenden Stille an, gesetzte Mitglieder der Episkopalkirche gehen in Labyrinthen, Freikirchen folgen der lectio divina, und bilderstürmerische Evangelikale bringen die Kunst überall zurück in ihr Heiligtum. Warum, nach fünfhundert Jahren von abgemagerten, theologisch präzisen Lobpreis und drei Jahrzehnten von Rhythmusgetriebener zeitgenössischer Relevanz, sind nun Stille und Farbglass wieder cool?

[TBC: Warum? Weil Erfahrungen in sind, gesunde Lehre out und der Abfall beinahe in voller Blüte steht.]

## Dave's Reiseweg

Jan 11-15 (Dave) Calvary Chapel Finger Lakes Farmington NY (585) 398-3550

Jan 27-29 (Dave & TA) Calvary Chapel TriCity Tempe AZ (480) 345-6200

Feb 6-7 (TA) Fellowship of Bible Churches Men's Retreat Mercersburg PA (301) 739-4245

Feb 24-25 (Dave) Bible Skeptics Conference Whitby ON (905) 655-8381

Mar 3-5 (Dave & TA) Word of Life Winter Wrap-up Schroon Lake NY (518) 532-2289

Mar 8-9 (Dave) Prophecy Conference Allentown PA (610) 395-3613 ex 17

Mar 19 (Dave) Bayside Community Church Tampa FL (813) 837-6007

Apr 21-23 (TA) Calvary Chapel Yakima Valley Yakima WA (509) 249-1464

## Briefe

Lieber Berean Call, nochmals Danke für Ihren monatlichen Rundbrief. Er ist solch ein Segen und er ist die Wahrheit – nicht ein verzerrter Glaube, wie er in diesen Tagen kursiert. [Gott] ist noch in Kontrolle und ich glaube nicht, dass er in einer Kurve sortiert, was anscheinend einige glauben wollen. Sein Wort ist wahr und Er ist treu. MS (DE)

Lieber Dave, *Judgement Day!* ist großartig! Sie sind weiterhin für mich eine Inspiration, durch Ihre Schriften und den Radiodienst.... Multiple Sklerose und Diabetes halten mich davon ab, viel aus dem Haus zu gehen, aber nicht davon, im Herrn zu wachsen. In der Tat, ich danke Gott für meine Gebrechlichkeiten. Das gab mir die Gelegenheit, die Bibel zu studieren, was ich nicht getan hätte, wäre meine Gesundheit besser gewesen. LM (OR)

Grüße Dave Hunt, der Artikel, „Die Bibel ist Gottes Wort“ (August 2005), half mir einige sehr verwirrende Dinge zu verstehen, die ich neulich gehört habe. Ich fragte mich, wo auf Erden solche Torheit herkam. Ich bin froh, dass Sie da draußen tun was Sie tun. Sie decken viele Themen ab und behandeln so viele Irrtümer und Trugschlüsse. Ich sehe Sie nicht wie so mancher christliche Star, den man anglotzt, sondern ein (fehlbarer wie wir alle, aber sich um Wahrheit mühender) Mann Gottes, der den Herrn und Sein Wort liebt. Danke dafür, dass Sie ein Wächter auf der Mauer sind.... EJ (IL)

Lieber Dave und Freunde bei TBC, mein Vater und ich begannen Daves Bücher vor ungefähr 23 Jah-

ren, „auszutauschen“, so weiß ich aus erster Hand, welche ein Schatz sie sind. Wahrheit, Klarheit und ein Unwillen Kompromisse mit dieser Welt einzugehen sind das, was ich in Daves Schriften finde, und in der Tat im gesamten TBC.... Danke Ihnen für all ihre unerschütterliche Hingabe für DIE Wahrheit. SS (Kanada)

Dave Hunt, ich las neulich *Die Frau und das Tier* und bin nun zur Hälfte durch *Die Okkulte Invasion*. Vor Jahren, als ich ein Aktivist war, habe ich viele der Themen schlecht gemacht, die Sie diskutieren, besonders Erziehung, Religion, Abtreibung, Verfassungsartikel zur Gleichberechtigung und Feminismus.... Tatsächlich haben Sie noch viel mehr angefasst und nur Das Buch, die Heilige Bibel, hat die Lösung. Die Welt braucht das Evangelium von Jesus Christus – das gesamte Wort der Wahrheit – nun mehr als sonst.... Das Ausmaß Ihrer Nachforschungen ist astronomisch! Mir gefällt besonders Ihre Bloßstellung der katholischen Kirche.... JB (NY)

Lieber Dave und Ruth, es scheint mir, dass die Schwierigkeiten, denen wir begegnen, uns helfen herauszufinden, was in uns ist. Es ist eine lange und oftmals schmerzliche Enthüllung.... Da die Zeit bis zur Rückkehr Jesus kürzer wird, wird die Intensität in Situationen verbreiteter. [Ich denke an] Lukas 11,34-36. Der Vergleich zwischen dem lauterem [Auge] und dem bösen [Auge], ruft Schlussfolgerungen hervor.... Wir warten auf unseren Erlöser. Wenn Er „nicht meine Bedürfnisse erfüllt“, dann eben nicht, und vielleicht lerne ich einen neuen Weg! Danke für Ihre Treue und Redlichkeit. SD (CA)

Lieber Leser, die letzten drei Ausgaben von TBC waren nicht sehr interessant. Wiederholung von Altbekanntem usw.... Dave geht... einen langen Weg, seine Bücher mit einer Menge Gefasel aufzufüllen, was jede christliche Person im Wort Gottes lesen kann. Ich lese Sein Wort täglich und treffe auf gute Sachen.... [In meiner Ordnung] bemerke ich einen Fehler... hier beigefügt, über die Änderung der Postgebühren. Warum zitieren Sie Posttarife an die Welt draußen in *Pfunden*? Die Mehrheit der modernen Welt verwendet *Kilo* und nicht *Pfund*, nur für den Fall dass Ihr das nicht wisst. Und letztens... warum verwenden Dave und andere die blöde King James Bibelversion? Warum kann er nicht eine gutübersetzte, moderne Bibel in moderner Sprache verwenden? Somit habe ich mich entschlossen, das Abonnement unverzüglich zu kündigen. Und bitte senden Sie mir *kein* Material mehr. NG (Neuseeland)

Lieber Bruder Dave, ich wurde seit Jahren gesegnet durch das Lesen des *Berean Call*, jedoch war ich nie mehr gesegnet als durch Ihren „Sieg in Christus“ Artikel in der Novemerausgabe. Doch, einige so genannte Führer haben ihr Vertrauen in die Hinlänglichkeit von Christus, Seinem Wort und den Heiligen Geist verloren, um das Leben Christi zu leben. JM (KY)

Liebe Freunde, wegen der zerstörerischen Hurrikane haben so viele Familien ihre irdischen Besitztümer und ihre Häuser verloren. Wir danken Gott, dass er Helfer großgezogen hat, die die Bedürfnisse dieser Familien und von Mitellosen decken. Ich vertraue darauf, dass Leute die Hand Gottes sehen, indem Er... sie vor dem Tod bewahrte und dass es sie ermutigen wird, sich zu Jesus Christus umzukehren, während sich das Leben dahin zieht. LB (FL)

Lieber Dave, danke für Ihr Buch *Welche Liebe ist das?* Ich wartete seit Jahren darauf! Ich hatte immer gedacht, dass „die Beharrlichkeit der Heiligen“ beinahe dasselbe ist wie Ewige Sicherheit (aber schlecht ausgedrückt) und dass Calvinisten die gleiche Heilsgewissheit hätten wie wir. Mir war nicht klar, dass ihre Gewissheit (oder deren Mangel) von ihrer eigenen Beharrlichkeit (oder deren Mangel) kommt – was für ein Preis müssen viele von ihnen bezahlen, weil sie die TULIP Doktrin glauben! BE (Neuseeland)

## TBC Notizen

Jetzt geht's wieder los! Wer will sich mir anschließen?

Jeden Januar, solange ich gläubig bin, setze ich mir das Ziel, die Bibel von Genesis bis Offenbarung bis zum Ende des Jahres zu lesen. Wie sieht das durchschnittlich aus? Duster. Trotzdem versuch ich es wieder. Einige Male begann ich im November für das folgende Jahr zu lesen, um mir einen fliegenden Start zu verschaffen.

Die gute Nachricht dabei ist, dass ich selbst bei der schwächsten Anstrengung mindestens die Hälfte der Schrift las. Jedoch, damit ich das Ziel nicht vergesse und meine Selbstachtung nähre, trotz meiner blutarmen Versuche, darf ich diese peinliche und überführende Tatsache nicht vergessen. Es braucht nur ungefähr 50 Stunden, die Bibel durchzulesen. Selbst wenn man sechs bis sieben Stunden Schlaf pro Nacht abrechnet, bleiben 6.250 Stunden, wo man wach ist, um diese Aufgabe zu erledigen.

Wenn Sie mich bei diesem Unterfangen im Jahr 2006 unterstützen wollten, könnten wir eine gemeinsame Anstrengung versuchen, indem wir einander im Laufe des Jahres überprüfen (ermutigen, schelten, zujubeln, belästigen [im Geist natürlich] usw.).

T.A. McMahon Executive Director

## TBC Extra

### In diesem Neuen Jahr, entscheide dich nicht für Vorsätze – sondern dafür, zu beten!

*Vorsätze fürs Neue Jahr sind gut, aber zerbrechlich, das heißt, sie werden leicht gebrochen. Gebete zum Neuen Jahr sind besser, sie steigen zum Thron Gottes auf und setzen beantwortende Räder in Bewegung. Da nun ein weiteres Jahr angebrochen ist, wäre es gut, das folgende Gebetsanliegen uns zu Eigen zu machen:*

### Gebet für das Neue Jahr

HERR Jesus, ich wende mich Dir wieder aufs Neue heute zu. Ich wünsche, dass DU mein Leben in diesem kommenden Jahr nimmst und es zu DEINEM Ruhm verwendest. „Nimm mein Leben, und lass es, oh Herr, Dir gewidmet sein.

Ich bete, dass DU mich vor der Sünde bewahren mögest, von allem, das Schande auf DEINEN Namen bringt. Hilf mir, dass ich mich durch den Heiligen Geist führen lasse. Ich möchte für DICH voranschreiten. Lass mich nicht in den ausgefahrenen Gleisen ausruhen.

Mein Motto sei dieses Jahr, „Er muss größer werden, ich aber muss geringer werden.“ Die Ehre muss ganz DIR gelten. Hilf mir, sie nicht anzutasten.

Lehre mich, jede Entscheidung eine Sache des Gebets zu machen. Ich fürchte den Gedanken sehr, mich auf meinen eigenen Verstand zu verlassen. „Ich weiß, HERR, dass der Weg des Menschen nicht in seiner Macht steht, dass der Mann, wenn er geht, seine Schritte nicht lenken kann“ (Jer 10,23).

Möge ich der Welt sterben und sogar der Zustimmung oder dem Tadel von Angehörigen oder Freunden. Gib mir ein ungeteiltes, reines Begehren, die Dinge zu tun, die DEINEM Herzen gefallen.

Bewahre mich vor Klatsch und Kritik anderer. Hilfe mir jedoch, die Dinge zu sagen, die aufbauend und nützlich sind.

Führe mich zu Not leidenden Seelen. Möge ich ein Freund der Sünder werden, wie DU es bist. Gib mir Tränen des Mitleids für die ins Verderben Gehenden.

„Lass mich auf die Menge schauen, wie es mein Erlöser tat – bis meine Augen vor Tränen trübe werden – Lass mich mit Erbarmen die wandernden Schafe ansehen – und sie lieben aus Liebe für Ihn.“

HERR Jesus, bewahre mich davor, kalt, bitter oder zynisch zu werden, egal was mir in meinem christlichen Wandel geschieht.

Leite mich in meinem Umgang mit Geld. Hilf mir, ein guter Haushalter von allem zu sein, was DU mir anvertraut hast.

Hilf, dass ich mir jeden Moment bewusst bin, dass mein Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist. Möge diese ungeheure Wahrheit mein ganzes Verhalten beeinflussen.

Und Herr Jesus, ich bete darum, dass dies das Jahr DEINER Wiederkehr ist. Mich verlangt, Dein Angesicht zu sehen und vor DEINEN Füßen in Anbetung niederzufallen. Möge während des kommenden Jahres die gesegnete Hoffnung frisch in meinem Herzen bleiben, mich freimachen von allem, das mich hier halten würde und mich auf den Zehenspitzen der Erwartung halten. „Ja komm, HERR Jesus.“

**DIESER MONAT SOLL EUCH DER ANFANG DER MONATE SEIN, ER SOLL FÜR EUCH DER ERSTE MONAT DES JAHRES SEIN (2Mo 12,2)**

Auszug aus *One Day at a Time* von William MacDonald (Grand Rapids, MI: Gospel Folio Press, 1998)

\*\*\*\*\*

●  
Bitte besuchen Sie unseren Online Shopping Bereich bei <http://thebereancall.org/> um dort unseren vollständigen Katalog anzuschauen. **Übersetzt von W. Hemmerling. Bibelzitate wurden aus der Schlachter Bibel 2000 entnommen.**